

RIO ORION Lasermodul

Einfrequenzlaser mit schmaler Linie

RIO ORION nutzt die bewährte Präzision der proprietär PLANEX-Technologie in einem hoch integrierten, eigenständigen Lasermodul mit kleinem Formfaktor. Bei LASER COMPONENTS sind diese Module neben den Standard-Wellenlängen 1550 nm und 1064 nm auch in ITU-T-Grid- und kundenspezifischen Wellenlängen erhältlich. Neben Ausgangsleistungen bis zu 20 mW, hoher Zuverlässigkeit und Robustheit bietet das ORION-Modul ein sehr niedriges RIN, niedriges Phasenrauschen bei schmaler Linienbreite und hoher Wellenlängenstabilität.

Das Herzstück des ORION-Moduls ist ein leistungsstarker Einfrequenz-External-Cavity-Laser (ECL) auf der Basis der PLANEX-Technologie. Er besteht aus einem Verstärkerchip und einem PLC (Planar Lightwave Circuit) mit Bragg-Gitter. Diese Komponenten formen einen vergrößerten Laserresonator, der neben der extrem geringen Linienbreite weitere Vorteile bietet – zum Beispiel eine niedrige Wellenlängenempfindlichkeit gegenüber Bias-Strom und Temperatur.

Diese herausragenden Eigenschaften machen ORION zur perfekten Halbleiterlösung für Anwendungen, die eine hohe Genauigkeit und Auflösung erfordern wie Optische Parametrische Oszillatoren (OPO), hochauflösende Spektroskopie, LiDAR.

Weitere Informationen www.lasercomponents.com/de/produkt/external-cavity-laserdioden/

Messen

Sensors Expo & Conference, 25. – 27. Juni 2019, San Jose, CA, USA, **Stand 419**
LASER World of PHOTONICS, 24. – 27. Juni 2019, München, **Stand B3.303**
SPIE Optics+Photonics, 13. – 15. August 2019, San Diego, CA, USA, **Stand 425**
ECOC, 22. – 26. September 2019, Dublin, Irland, **Stand 337**
Photonex Europe, 09. – 10. Oktober 2019, Ricoh Arena, Coventry, UK, **Stand D15**

Das Unternehmen

LASER COMPONENTS hat sich auf die Entwicklung, Herstellung sowie den Vertrieb von Komponenten und Dienstleistungen für die Lasertechnik und Optoelektronik spezialisiert. Seit 1982 steht das Unternehmen seinen Kunden mit Verkaufsniederlassungen in fünf Ländern zur Verfügung. Die Eigenproduktion an verschiedenen Standorten in Deutschland, Kanada und den USA wird seit 1986 verfolgt und macht etwa die Hälfte des Umsatzes aus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen weltweit über 230 Mitarbeiter.